

Bühnenanweisung / Technical Rider

groovemax

funky black music

Stand: 21.01.2025

Diese Bühnenanweisung ist Bestandteil des Gastspielvertrages der Band Groovemax und stellt die Mindestanforderungen an die vor Ort einzurichtende Technik dar. Der Auftritt kann nur erfolgen, wenn alle Punkte dieser Bühnenanweisung eingehalten werden. Die daraus entstehenden Kosten (z. B. für Strom) gehen zu Lasten des Veranstalters. Änderungen sind nur zulässig, wenn diese mind. 1 Woche vor dem Auftritt mit unserem Techniker abgesprochen und schriftlich festgehalten werden. Geringfügige Änderungen/Ergänzungen der Bühnenanweisung bzw. der technischen Anforderungen bleiben den Künstlern vorbehalten und werden gegebenenfalls umgehend dem Veranstalter mitgeteilt.

Bitte ergänzen:

PLZ / Stadt:

Veranstaltungsort / Straße:

Datum / Showtime:

PA-Company/Ansprechpartner:

Telefon/Mail Ansprechpartner:

Diese Bühnenanweisung gilt nur zusammen mit dem Gastspielvertrag und muss mit diesem unterschrieben zurückgeschickt werden.

Die Bühnenanweisung wurde vollständig (5 Seiten) an das Technik-Unternehmen (bzw. alle beteiligten Dienstleister) übermittelt und wird in allen Punkten erfüllt.

Datum, Unterschrift Veranstalter

Allgemeines

Wir reisen teilweise mit einem eigenen Tontechniker und eigener Technik. Dieser Techniker fährt auch die Show (Tontechnik). Alle Änderungen müssen im Vorfeld abgestimmt werden. Bitte dazu mit unserer Technik-Firma Kontakt aufnehmen:

HVMC Show- & Veranstaltungstechnik, Mail: malte.schoen@hvmc.net

Bühne

Die Bühne darf eine Mindestgröße von 8 x 4 m nicht unterschreiten. Die Bühnenhöhe sollte ca. 1 m betragen. Bei Zelten ist diese auf 60 cm zu verringern um ein stimmiges Verhältnis zur Deckenhöhe zu erreichen. Openair muss eine regendichte Überdachung vorhanden sein. Eine Bühne und deren Einbauten müssen den in Deutschland gültigen Normen und Richtlinien (VStättVO, BGV C1, FlBau) entsprechen um eine sichere Benutzung zu erlauben und statisch ausreichend bemessen sein.

Backline/Soundcheck

Für die Backline werden ca. 30 Minuten Aufbau benötigt. Der Soundcheck nimmt ca. 45 Minuten in Anspruch.

PA

Wenn über eine vorhandene PA gespielt werden soll, muss es sich um eine professionelle und hochwertige Beschallungsanlage handeln. Um eine möglichst gleichmäßige Beschallung und niedrige Spitzenpegel direkt vor der PA zu erreichen, liegt die Verwendung von Linearray-Systemen (geflogen) nahe. Z. B. GAE Waveline, L'Acoustics, Fohhn, Meyer Sound, EAW, usw. Kein Behringer, Monacor und vergleichbare Fernostprodukte oder Selbstbauten bzw. „Prototypen“. Bässe sollten nicht auf der Bühnenfläche stehen, um tieffrequente Rückkopplungen zu vermeiden.

Mischpultplatz

Der Mischpultplatz muss sich im Besucherbereich befinden; mittig vor der Bühne. Openair ist der Mischpultplatz regensicher zu gestalten.

Wir bringen ein Mischpult mit.

Monitoring

Wir bringen unser eigene InEar Systeme mit, die über unser eigenes Mischpult bespielt werden.

Riser

Es werden zwei Riser benötigt. 1x Drums: 3 x 2 m, Höhe 60 cm. Keys 2 x 2 m, Höhe 60 cm. Beide Riser sind mit Skirtings aus schwarzem Molton zu verkleiden.

Lichttechnik

Falls die Bühne und Technik vorhanden sind, würden wir uns über folgende Technik freuen.

Nice to have:

- 4-8 Beams/Spots (Robe Robin Pointe, Clay Parky Sharpy oder Elation Smarty Hybrid)
4-8 Washlights (GLP Impression X4, X4L oder RZ 120)
- LED's: (Expolite TourLED 42 CM MKII, TourStick 72 RGBWA o.ä.)
- Mindestens 2 x 4er Blender, 4 Stufen 1kW (die Spielfläche sollte überall ausreichend ausgeleuchtet sein)
- Einen Tourhazer für den Innenbereich. Für den Außenbereich ist eine ausreichend leistungsstarke Nebelmaschine mit Ventilator von Nöten. Vorzugsweise Look Solutions Viper DeLuxe.

Ein LED **Backdrop** wird von Groovemax mitgebracht. Dafür sind 1,5x0,50x0,10 Meter in der Backtruss freizuhalten. Das Schild hat eine DMX Ansteuerung RGB (DMX-Adresse 508).

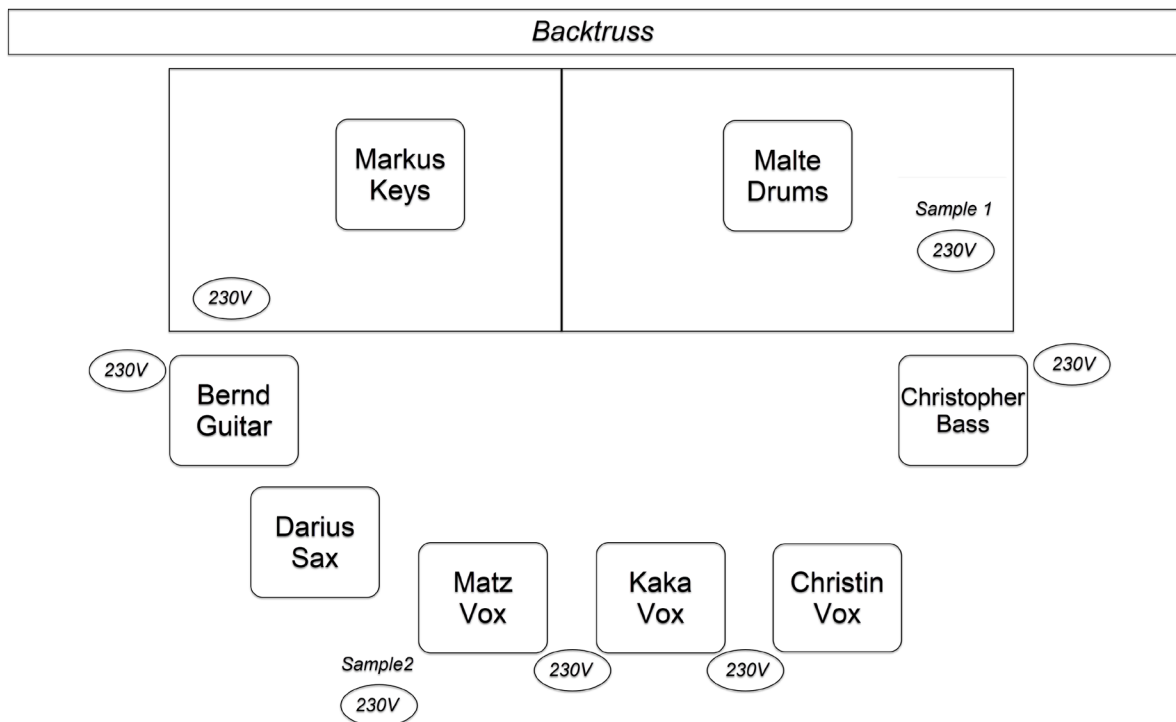
Gerne können technische Änderungen mit uns durchgesprochen werden!

Inputliste

Kanal	Input	Mikrofon	Stand	Insert
1	Kick Out	D6, Beta 52	Small	Gate
2	Kick In	E902, Beta 91		Gate
3	Snare Top	SM 57	Middle	Compressor
4	Snare Bot.	Condenser	Clip	Compressor
5	Hihat	KM 184	Tall	
6	Tom 1	D2, e904, Beta 98	Clip	Compressor, Gate
7	Tom 2	D2, e904, Beta 98	Clip	Compressor, Gate
8	Floor 1	D4, e904, Beta 98	Clip	Compressor, Gate
9	Floor 2	D4, e904, Beta 98	Clip	Compressor, Gate
10	OV L	KM 184	Tall	
11	OH R	KM 184	Tall	
12	SPDSX	DI		
13	Spare			
14	E-Bass	DI Out		Compressor
15	E-Gitarre	DI Out		
16	E-Gitarre	DI Out		
17	Key L oben	DI		
18	Key R oben	DI		
19	Key L unten	DI		
20	Key R unten	DI		
21	SPDSX 2	DI		
22	Percussion	SM57	Tall	
23	Percussion	SM57	Tall	
24	Sax	SD Systems LDM 94/e908B	Clip	
25	Vocal Katharina	Sennheiser EW 300 (945 Kapsel)	Tall	Compressor
26	Vocal Christin	Shure QLXD Beta 58	Tall	Compressor
27	Vocal Matze	Shure QLXD Beta 58	Tall	Compressor
28	Vocal Bernd	Sennheiser e935/945	Tall	Compressor
29	DJ L			
30	DJ R			
31	Spare			
32	Talkback			

Mikrofone, Stative und Kabel bis zu unserem InEar-Pult bringen wir mit. Wir übergeben eine Stereo Summe.

Stageplot



Strombedarf

Es wird ein Strom-Anschluss vom Typ 63A CEE direkt neben der Bühnenfläche benötigt. Der Strombedarf der Musiker ist auf dem Stageplot ersichtlich.

Anfahrtswege

Die Technik wird üblicher Weise in einem LKW (7,5 to zul. Gg) transportiert. Dieser benötigt einen ausreichend breiten Anfahrtsweg bis zur Halle/Zelt. Die Traversen haben eine durchgehende Länge von 3 m. Schmale Flure und Gänge oder Treppen können also nicht verwendet werden. Sollte der Zugang durch derartige Einrichtungen behindert werden (z. B. Obergeschoß mit Treppenhaus), oder der Weg bis zur Bühne mehr als 30 m betragen (z. B. Festzelt auf unbefahrbarer Wiesenfläche), bitten wir um Rücksprache.